

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 1 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Abschnitt 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs: Schmierstoff/Industrielle Verwendungen
Verwendungen, von denen abgeraten wird: keine/keiner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Hersteller/Lieferant

HILBERT MINERALÖL GMBH
Senefelderstr.1
D-48282 Emsdetten
Tel: 02572/960 71-0
Fax: 02572/960 71-71

Auskunftgebender Bereich

HILBERT MINERALÖL GMBH
Tel: 02572/960 71-0
Fax: 02572/960 71-71
E-Mail: info@hilbert-oel.de

1.4 Notfallauskunft: Tel: 02572/960 71-0 (nur während der Bürozeiten verfügbar)

Abschnitt 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R-Sätze:

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 2 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren: Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Gesundheitsgefahren: Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Umweltgefahren: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Gemisch enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind.

Abschnitt 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
224-235-5	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)	< 1 %
4259-15-8	Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R41-51-53	
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H318 H411	
01-2119493635-27		
204-884-0	2,6-Di-tert-Butylphenol	< 1 %
128-39-2	Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R38-50-53	
	Skin Irrit. 2, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H315 H400 H410	
01-2119490822-33		

Der Wortlaut der R-H- und EUH Sätze siehe Abschnitt 16

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 3 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Abschnitt 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)
- Nach Einatmen:** Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

- Hinweise für den Arzt/Mögliche Gefahren:** Bei Verschlucken, bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

- Hinweise für den Arzt/Behandlungshinweise:** Symptomatisch behandeln..

Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel Geeignete Löschmittel:** Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver. Bei Großbrand und großen Mengen: Wassersprühstrahl, Wasserdampf.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 20.08.2015
Seite 4 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl.
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Im Brandfall können entstehen: <ul style="list-style-type: none">• Kohlenmonoxid (CO)• Kohlendioxid (CO₂)• Stickoxide (NO_x)• Schwefeldioxid (SO₂)• Phosphoroxide (NO_x)
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
Zusätzliche Hinweise:	Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Den betroffenen Bereich belüften. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Falls erforderlich die zuständigen Behörden gemäß allen geltenden Vorschriften informieren.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, (z.B. XORBOL ÖLBINDER)) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte:	Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 5 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Hinweise zum sicheren Umgang:	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (siehe Abschnitt 8). Ölnebelbildung vermeiden
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Brandklasse B
Weitere Angaben zur Handhabung:	Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Siehe Abschnitt 8.
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:	
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur Behälter verwenden, die speziell für den das Produkt zugelassen sind.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zusammen lagern mit: Gas. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff. Entzündend wirkende Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Temperaturkontrolle erforderlich. Vor Lichteinwirkung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit Luft nicht zulassen.
Lagerklasse nach TRGS 510:	10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)
7.3 Spezifische Endanwendungen:	Siehe Kapitel 1

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 20.08.2015
Seite 6 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten:

Luftgrenzwerte:
Möglichkeit der Exposition mit Aerosol
Grenzwert = 5 mg/ m³ - Quelle: ACGIH

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Atemschutz:

Handschutz:



Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

- Aerosol- oder Nebelbildung
- Grenzwertüberschreitung

Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: NBR (Nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5 - 6, min. Kat. II gem. EN 388. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 7 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

	Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Augen-/Gesichtsschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz, bei erhöhter Spritzgefahr zusätzlich Gesichtsschutzschild. DIN EN 166.
Körperschutz:	Schwer entflammbare, ölabweisende Schutzkleidung.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch
flüssig	klar	--
pH-Wert		Es liegen keine Informationen vor.
Zustandsänderungen		Methode
Schmelzpunkt:		Es liegen keine Informationen vor.
Siedebeginn und Siedebereich:		Es liegen keine Informationen vor.
Sublimationstemperatur:		Es liegen keine Informationen vor.
Erweichungspunkt:		Es liegen keine Informationen vor.
Pourpoint:		-30°C ASTM D 5985
Flammpunkt:		234°C DIN ISO 2592
Weiterbrennbarkeit:		Keine Daten verfügbar.
Entzündlichkeit:		
Feststoff:		Es liegen keine Informationen vor.
Gas:		Es liegen keine Informationen vor.
Explosionsgefahren:		
keine/keiner		
Untere Explosionsgrenze:		Es liegen keine Informationen vor.
Obere Explosionsgrenze:		Es liegen keine Informationen vor.
Zündtemperatur:		Es liegen keine Informationen vor.
Selbstentzündungstemperatur:		
Feststoff:		Es liegen keine Informationen vor.
Gas:		Es liegen keine Informationen vor.
Zersetzungstemperatur:		Es liegen keine Informationen vor.
Brandfördernde Eigenschaften:		
keine/keiner		
Dampfdruck bei 20°C:		< 0,001 hPa berechnet
Dampfdruck bei 50°C:		Es liegen keine Informationen vor.
Dichte bei 15°C:		0,879 g/cm ³ DIN 51757
Schüttdichte:		Es liegen keine Informationen vor.
Wasserlöslichkeit:		Es liegen keine Informationen vor.
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:		Es liegen keine Informationen vor.
Verteilungskoeffizient:		Es liegen keine Informationen vor.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 20.08.2015
Seite 8 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Dynamische Viskosität:	Es liegen keine Informationen vor.	
Kinematische Viskosität bei 40°C:	46,7 mm ² /s	DIN EN ISO 3104
Auslaufzeit:	Es liegen keine Informationen vor.	
Dampfdichte:	Es liegen keine Informationen vor.	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Informationen vor.	
Lösemitteltrennprüfung:	Es liegen keine Informationen vor.	
Lösemittelgehalt:	Es liegen keine Informationen vor.	
9.2 Sonstige Angaben		
Festkörpergehalt:	Es liegen keine Informationen vor.	

Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** Es liegen keine Informationen vor.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Stabil bei Umgebungstemperatur.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Es liegen keine Informationen vor.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel, stark.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11 Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Es liegen keine Informationen vor.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)				
	oral	LD50	> 3100 mg/kg	Ratte.	ECHA Dossier
	dermal	LD50	> 5000 mg/kg	Kaninchen.	ECHA Dossier
128-39-2	2,6-Di-tert-Butylphenol				
	oral	LD50	>5000 mg/kg	Ratte (OECD 401)	ECHA Dossier

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 9 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat):

Subakute orale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents) Spezies: Ratte

Ergebnis: NOAEL = 125 mg/kg

Literaturhinweis: ECHADossier

2,6-Di-tert-Butylphenol:

Subchronische orale

Toxizität:

Expositionsdauer: 90d

Spezies: Han Wistar Ratte.

Methode: OECD Guideline 408

Ergebnis: NOAEL > 270-298mg/kg

Literaturhinweis: ECHADossier

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende

Wirkungen Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt. Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat):

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:

Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)

Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: ECHADossier

Entwicklungstoxizität

/Teratogenität/Reproduktionstoxizität: Spezies: Ratte

(Sprague-Dawley)

Methode: OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) Ergebnis: NOAEL = 30 mg/kg

Literaturhinweis: ECHADossier

2,6-Di-tert-Butylphenol:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:

Methode:

-OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

-OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

Ergebnis: negativ.

Literaturhinweis: ECHADossier

Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet. -

Screening Literaturhinweis: ECHADossier

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 20.08.2015
Seite 10 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis

Sonstige Beobachtungen

Häufiger Kontakt kann insbesondere nach Antrocknen zu Haut- und Augenreizungen führen

Abschnitt 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)					
	Aquatische Toxizität					
	Akute Fischtoxizität	LC50	46 mg/l	96 h	Cyprinodon variegatus	ECHA Dossier
	Akute Algtoxizität	ErC50	>240 mg/l	72 h	Pseudomonas putida	MSDS extern.
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	>2-10 mg/l	48 h	Daphnia magna	MSDS extern.
128-39-2	2,6-Di-tert-Butylphenol					
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	0,5 mg/l	48 h	Pseudokirchnerella subcapitata	ECHA Dossier

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Quelle
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)				
	Bewertung				
	OECD 301D / EWG 92/69 Anhang V, C.4-E		< 5%	27	ECHA Dossier
	Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.				
128-39-2	2,6-Di-tert-Butylphenol				
	OECD 302 C		12-24 %	28	ECHA Dossier
	Das Produkt ist biologisch nicht leicht abbaubar.				

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)	3,59
128-39-2	2,6-Di-tert-Butylphenol	4,5

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 11 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung:

150110

Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind als gefährlicher Abfall eingestuft.

Empfehlung :

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Abschnitt 14 Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 20.08.2015
Seite 12 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Seeschifftransport (IMDG)

14.1 UN-Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4 Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO)

14.1 UN-Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4 Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend: nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL –Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC Code

Nicht relevant

Abschnitt 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: Es liegen keine Informationen vor.

Zusätzliche Hinweise

Unterliegt nicht der 96/82/EG
Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung: Unterliegt nicht der StörfallVO.
Katalognr. gem. StörfallVO:
Mengenschwellen:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 13 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

Technische Anleitung Luft I:

Anteil: Es liegen keine Informationen vor.

Wassergefährdungsklasse: **1 - schwach wassergefährdend**

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Zusätzliche Hinweise

keine/keiner

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

Abschnitt 16 Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. (Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten übernommen). **Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen.**

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

CAS Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect level

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006 (REACH)



Druckdatum: 20.08.2015
Seite 14 von 14

erstellt: 19.07.2011

überarbeitet am: 28.04.2015

Handelsname: XORBOL HYDRAULIKÖL HLP 46

NTP: National Toxicology Program
N/A: not applicable
OSHA: Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
PNEC: predicted no effect concentration
PBT: Persistent bioaccumulative toxic
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act
SVHC: substance of very high concern
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
TSCA: Toxic Substances Control Act
VOC: Volatile Organic Compounds
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe
WGK: Wassergefährdungsklasse

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

38	Reizt die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
51	Giftig für Wasserorganismen.
53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

HILBERT MINERALÖL GMBH
Senefelderstr.1
D-48282 Emsdetten
Tel: 02572/960 71-0
Fax: 02572/960 71-71

Gültigkeit:

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden für dieses Produkt ungültig.
Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung des Abschnitts mit einem "*" gekennzeichnet.